

28.06.2005

**»Blödsinniger Zustand
Schrötter für Verlegung des ZOB
ab die Gleise**

MITTELFRÄNKISCHE PRESSE
Offenburger Tageblatt

Von: Christian Wagner

Offenburg (red/cw). Stadtrat Wolfgang Schrötter (Freie Wähler) begrüßt in einer Stellungnahme die Pläne von Architekt Jürgen Grossmann, den ZOB an die Gleise zu verlegen. Schrötter wörtlich: »Wenn jemand Mut, Mittel und Wege findet, die Todsünde der 90er-Jahre vergessen zu machen, den Schaden an der Offenburger Hauptstraße zu reparieren und den ZOB dahin zu verlegen, wo er hingehört, nämlich nach Osten an die Bahngleise, so sage ich ihm schon heute meine volle Unterstützung als Stadtrat in den politischen Gremien zu.«
Damit bekäme Offenburg endlich wieder klare Verhältnisse in der Hauptstraße, der »blödsinnige Zustand« am Zebrastreifen beim Bahnhof würde wieder beseitigt, und es könnte alles wieder so gut und reibungslos laufen wie vor der ZOB-Entscheidung. Schrötter abschließend: »Die ganze nördliche Hauptstraße würde profitieren und auch die Verkehrsteilnehmer sowie die Fußgänger.«